



**J. Neumann**  
Verlagsbuchhandlung f. Land-  
wirtschaft, Fischerei, Garten-  
bau, Forst- und Jagdwesen.  
Verlag vom  
Schatz des Wissens.  
Neudamm.

Ⓩ Ende des Monats erscheint:

Der  
**praktische Bienenmeister**

Eine Anleitung  
zum lohnenden Betriebe der Bienenzucht  
nebst

einer volkstümlichen Darstellung der  
Dicksel'schen Theorie und einer  
Schilderung der Preuß'schen Betriebs-  
weise von Emil Preuß selber  
verfaßt

Herausgegeben von

**Hermann Melzer**

Preis kartoniert 1 M 80 Ⓢ ord.,  
1 M 35 Ⓢ netto.

= Frei-Exemplare 11/10. =

Es mag gewagt erscheinen, zu den vielen  
Werken über Bienenzucht noch ein neues zu  
fügen. Der Verfasser ist jedoch in den Kreisen  
der Bienenzüchter eine sehr bekannte und  
geachtete Persönlichkeit, außerdem aber  
Bearbeiter des bienenwirtschaftlichen Teiles  
der in meinem Verlage erscheinenden land-  
und forstwirtschaftlichen Zeitungen, so daß  
schon aus diesen Gründen ein nicht un-  
bedeutender Absatz des Buches gewährleistet  
ist. Die Ausstattung des Werkes ist an-  
sprechend, der Preis billig. Die Theorie  
Dicksel's ist bisher noch nirgends in volks-  
tümlicher Weise gegeben, ebenso wird eine  
bündige Belehrung über die Preuß'sche  
Betriebsweise dem Melzer'schen Bienen-  
meister überall Freunde verschaffen.

Ich bitte daher trotz der großen Konkurrenz  
auf dem hier in Frage kommenden Gebiete  
um freundliche Verwendung, die ich durch  
reichliche Lieferung in Kommission gern  
unterstütze. Verlangzetteln ist an gewohnter  
Stelle zu finden.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Mitte Juli 1901.

**J. Neumann.**

Ⓩ In ca. 8 Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Hans Bélart**  
**Richard Wagner**  
**in Zürich**  
— Band II. —

Preis:

Brosch. 2 M ord., 1 M 50 Ⓢ netto,  
1 M 20 Ⓢ bar.

Frei-Exemplare 7/6.

Früher erschien:

Band I. 2 M ord., 1 M 20 Ⓢ bar.  
(Nur noch bar.)

Band I und II zusammen in 1 Bande  
gebunden

5 M ord., 3 M 75 Ⓢ netto,  
3 M bar.

Da der I. Band des für jeden Musik-  
freund hochinteressanten Werkes besonders  
durch die eingehende und neuartige Be-  
leuchtung der Beziehungen **Richard**  
**Wagners zu Mathilde Wesendonk**,  
die für des Meisters gesamtes Leben,  
ebenso wie für die Entstehung seiner  
Tristandichtung von so eminenter Bedeu-  
tung waren, grösstes Aufsehen erregt hat,  
dürfte auch der II. Band in kürzester  
Zeit die weiteste Verbreitung finden. —

Verlangzetteln anbei!

Leipzig, den 8. Juli 1901.

**Hermann Seemann Nachfolger.**



**J. Guttentag,**  
Verlagsbuchhandlung,  
G. m. b. H.  
in Berlin W. 35.

Demnächst erscheint:

Guttentag'sche Sammlung  
Nr. 29. Preussischer Gesetze. Nr. 29.  
Text-Ausgaben mit Anmerkungen.

**Gesetz,**  
betreffend  
**die ärztlichen Ehrengerichte,**  
**das Umlagerecht**  
**und die Rassen der Ärztekammern**  
vom 25. November 1899.

Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen  
u. Sachregister  
sowie mit Mustern für die geschäftliche  
Behandlung

von

Amtsgerichtsrath Dr. **J. Fidler**,  
richterlichem Mitgliede des ärztlichen Ehren-  
gerichts für die Provinz Westfalen.

Taschenformat in Leinen geb  
Preis ca. 1 M 50 Ⓢ.

Bezugsbedingungen in Rechnung 25%  
u. 13/12;  
gegen bar 33 1/3% u. 9/8, 23/20, 58/50.

Die Kenntnis und das Verständnis der  
Bestimmungen über die ärztlichen Standes-  
vertretungen sind nicht bloß für die zu ihrer  
Handhabung berufenen Mitglieder der Ärztes-  
kammern und Ehrengerichte Bedürfnis,  
sondern für jeden Arzt von höchstem  
Interesse. Das Gesetz vom 25. November 1899,  
ein Gegensatz zur Verordnung vom 25. Mai  
1887, ist aber nicht so ohne weiteres zu ver-  
stehen; um es dem Verständnis näher zu  
bringen, bedarf es der Erläuterung. Diese  
in kurzer, leichter Form, aber dennoch aus-  
reichend zu geben, ist der Zweck dieser Aus-  
gabe des Gesetzes. Da die gedachte Ver-  
ordnung beigegeben ist, findet der Interessent  
alle Bestimmungen über die Standesver-  
tretung und die ärztlichen Ehrengerichte in  
obiger Ausgabe zusammen. Der mäßige  
Preis des Bändchens dürfte die bezweckte  
Verbreitung in den weitesten Kreisen sichern.

Abgesehen von dem Arzte werden auch  
die juristischen Mitglieder der ärztlichen  
Ehrengerichte sich als Interessenten erweisen.  
Ihre Bestellungen belieben Sie baldgef.  
auf beiliegenden Verlangzetteln uns zu  
übermitteln.

Hochachtungsvoll

Berlin, 5. Juli 1901.

**J. Guttentag,**  
Verlagsbuchhandlung,  
G. m. b. H.